IT für eine wachsende EUROGATE-Gruppe.



Einführung eines Software Entwicklungsframework (tIDE) in der Containerlogistik.



# Ihre Entdeckungstour aus der Kranperspektive.



- Die EUROGATE-Gruppe
- EUROGATE IT Services (ITS)
- Software Entwicklungsframework (tIDE)
- Aktuelle Praktikumsthemen



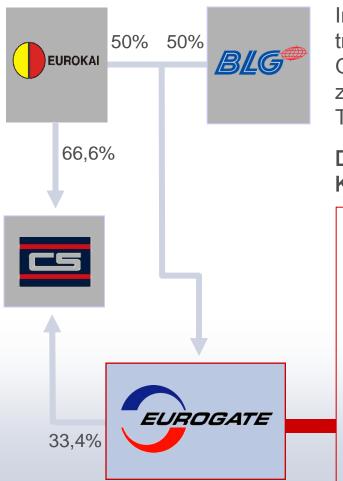
# **EUROGATE** ist die führende Container-Terminal-Logistik-Gruppe in Europa.





## **EUROGATE** – die Gruppe:

Ein kraftvolles Bündnis bringt Rückenwind.



Im September 1999 legen zwei traditionsreiche Unternehmen ihren Geschäftsbereich Containerumschlag zusammen und werden zur größten Terminal-Gruppe in Europa: EUROGATE.

Drei Geschäftsbereiche decken die gesamte Kette des Warentransports ab:

- Containerumschlag.
   In Deutschland, Italien und Portugal und Marokko.
- Intermodaler Transport.
   Lückenlos auf Straße und Schiene zu besten Transitzeiten.
- Cargomodale Logistik.
   Güterhandling mit kompletter
   Transportorganisation.



# **EUROGATE** – die Gesellschaften:

Hand in Hand leisten wir lückenlosen Service.















- EUROGATE Holding zentrale Services
   Technical Services IT Services •
   Terminal Services
- Containerumschlag
   Container Terminal Hamburg = Container
   Terminal Bremerhaven = Container
   Terminal Wilhelmshaven = Remain
- Intermodaler Transport
   Eurogate Intermodal Eurokombi
- Cargomodale LogistikOceangate SWOP
- Kooperationen
   North Sea Terminal Contship Italia MSC Gate



#### **EUROGATE** – die Fakten:

Offen für die wachsende Weltwirtschaft.



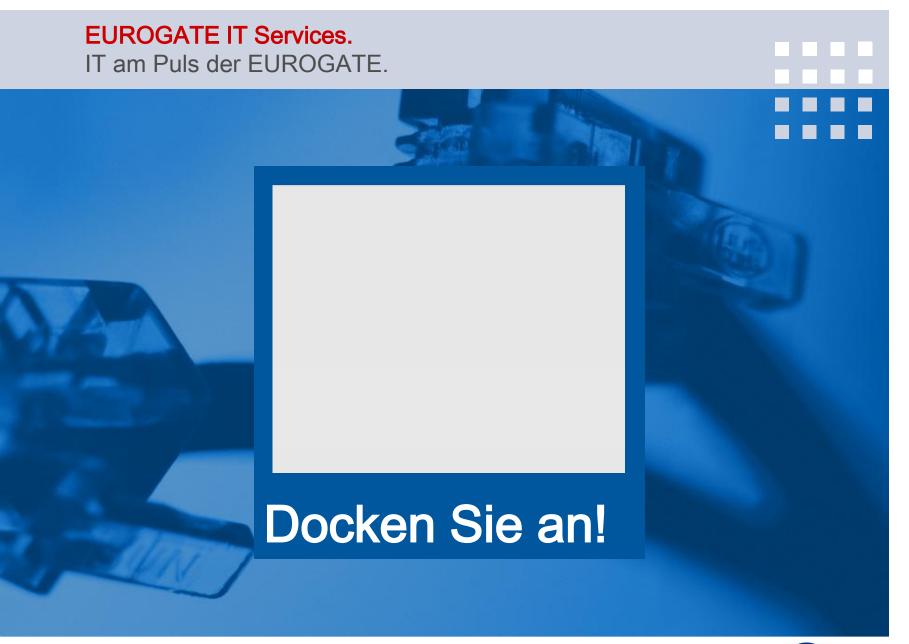
- Größtes Container-Terminal-Logistik-Netzwerk in Europa
- Allianzen mit Reedereien (Maersk Sealand und MSC-Mediterranean Shipping Company)

- Betreiber von zehn Container-Terminals gemeinsam mit Contship Italia
  - **EUROGATE**: Lissabon, Bremerhaven, Hamburg, Wilhelmshaven, Tanger
  - Contship Italia: La Spezia,
     Salerno, Cagliari, Ravenna,
     Gioia Tauro

#### EUROGATE-Kennzahlen – Deutschland, Italien, Portugal, Marokko:

	2010	2011	Veränderung in %
Containerumschlag	12,62 Mio. TEU	13,28 Mio. TEU	+ 5,2 %
Umsatz	599 Mio. €	656 Mio. €	+ 9,6 %







# Ihre Entdeckungstour aus der Kranperspektive.



- Die EUROGATE-Gruppe
- EUROGATE IT Services (ITS)
- Software Entwicklungsframework (tIDE)
- Aktuelle Praktikumsthemen



#### **EUROGATE IT Services.**

"Wir sind unterwegs im Namen der EUROGATE-Ziele."





#### **EUROGATE IT Services:**

Wir sind der alleinverantwortliche IT-Dienstleister der gesamten EUROGATE-Gruppe.

#### **Unsere Standorte:**

- Hamburg
- Bremen
- Bremerhaven

#### **Unsere Mitarbeiter:**

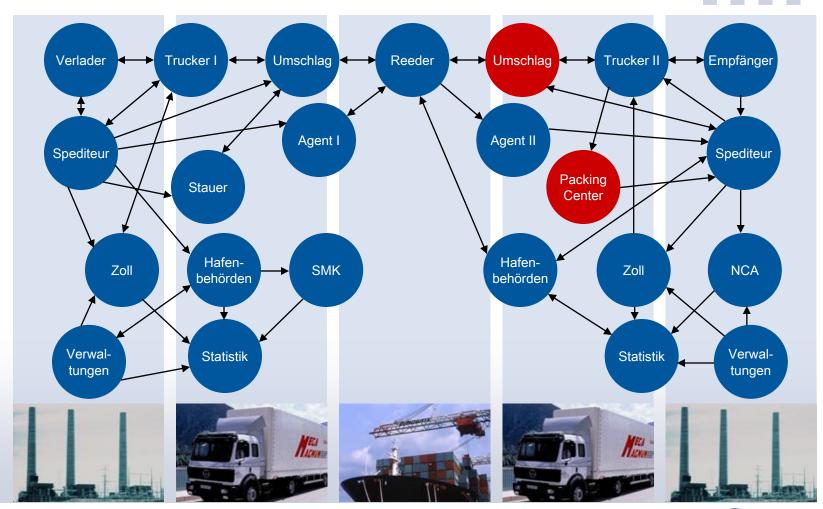
- Intern 68 (Stand 07/2012)
- Extern ca. 10

IT unterstützt die Prozesseffizienz, das Unternehmenswachstum und die progressive Marktpositionierung der EUROGATE-Gruppe.



# **EUROGATE IT Services.**

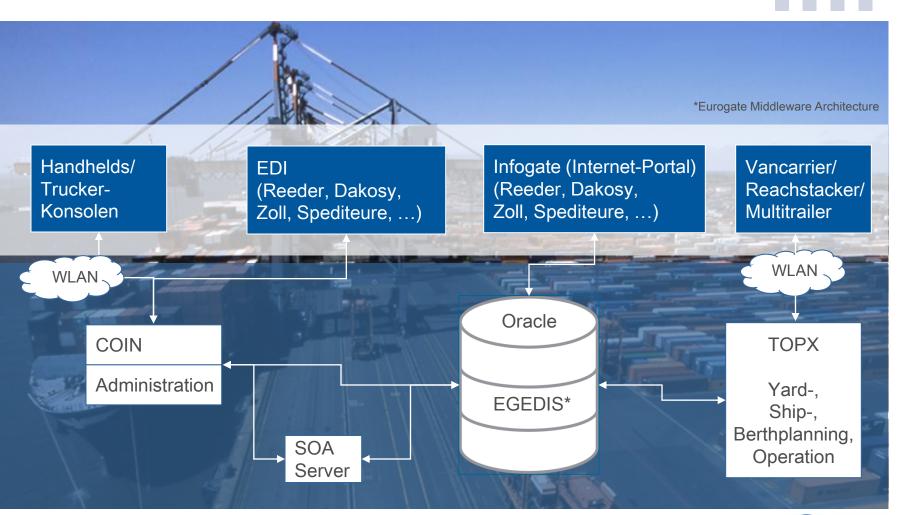
"Transportketten sind nur so effizient wie ihr Informationsfluss."





#### **EUROGATE IT SERVICES: Informations- und Datenfluss.**

"Am Ende der Kette hat jeder seinen klaren Auftrag."





#### EUROGATE IT Services: der Dienstleister für EUROGATE.

"Wir arbeiten offen, exklusiv, ehrlich und 100 % zuverlässig."



#### Prozessgestaltung:

- Pro-aktive Lösungen
- Skalierbare Technologien

#### Kooperationen:

- Vernetzung von Gruppen-Mitgliedern
- Pflege strategischer Partnerschaften

# Informations-austausch:

- Intelligente Schnittstellen
- Eigene Systemplattform
- Austausch in Echtzeit

# ITS: BusinessKnow-how für EUROGATE

#### Qualität:

- Qualitätsmanagement
- IT in High Availability
- Datenschutz
- Prozessqualität

#### Globalisierung:

- Delivery außerhalb von EG
- Erschließen und Support Internationaler Terminals

#### Innovationstreiber:

- Alle Technologien der EG-Logistik
- Entsprechend der Businessanforderungen



# Software Entwicklungsframework (tIDE)

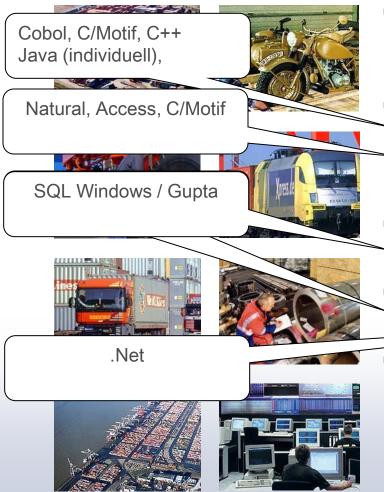


- Die EUROGATE-Gruppe
- EUROGATE IT Services (ITS)
- Software Entwicklungsframework (tIDE)
- Aktuelle Praktikumsthemen



# **EUROGATE** – die Gesellschaften: Motivation für zentrales Framework

SHANDIN SHANDIN



EUROGATE Holding - zentrale Services
 Technical Services - IT Services
 Java France
 Java France

Java Framework (Infogate)

ainer

Containerumschlag
 Container Terminal Hamburg
 Terminal Bremerhaven
 Container Terminal Wilhelmshaven

Intermodaler Transport
 Eurogate Intermodal = Eu skombi

Cargomodale Logistik
 Oceangate SWOP CFS

Kooperationen
 North Sea Terminal • Contship Italia •
 MSC Gate



#### Motivation für zentrales Framework



#### Daraus resultierende Probleme

- >verteiltes Einzelwissen (Kopfmonopole).
- >extrem hoher Testaufwand (z.B. neue DB Version )
- >verteilte Verwaltung von Programmquellen und Dokumentationen
- ➤ Keine zentrale Datenpflege (Benutzerverwaltung wieder programmiert)

>usw.



## zentrales Framework (Vision I)



#### Vision unserer Entwicklungsumgebung

- Einheitlicher Baukasten:
  - > "Zu jedem Problem gibt es idealerweise nur eine, möglichst vorgefertigte Lösung."
- Die Bausteine decken alle Ebenen ab.
  - Von einfachen Funktionen bis hin zu
  - Komplexen Sätzen von Masken.
- Die Bausteine sind
  - gut getestet,
  - aufeinander abgestimmt und
  - weitestgehend integriert.



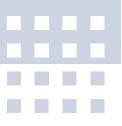
zentrales Framework (Vision II)



- Dabei eignet sich der Baukasten zur Erstellung verschiedener Anwendungen:
  - Schnittstellen (z. B. Web-Services)
  - Rich-Client-Anwendungen
  - > Internet-Anwendungen
  - > Intranet-Anwendungen



zentrales Framework (Vision III)



- > einheitliche, moderne Architektur
  - "Es werden Konzepte und Lösungen nach dem aktuellen Stand der Entwicklung eingesetzt."
- Berücksichtigung verschiedener Zielplattformen
  - Web-Clients
  - > Rich-Clients
- Identische Konzepte für die verschiedenen Plattformen



zentrales Framework (Vision IV)



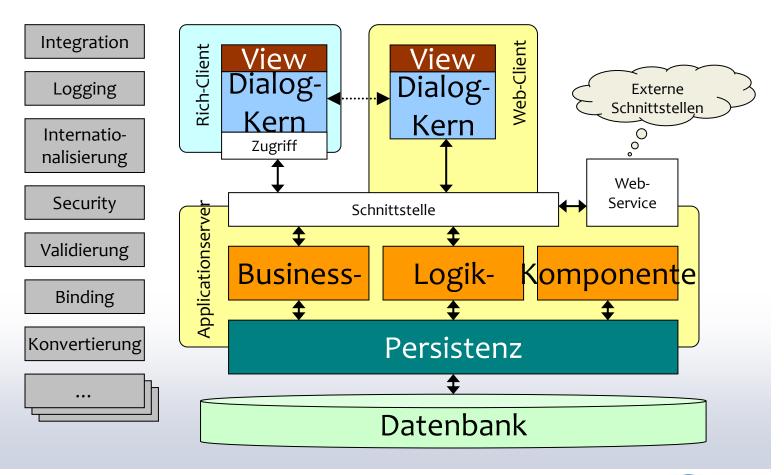
#### Im Detail:

- ➤ Schnelle und effiziente Entwicklung neuer Applikationen
- ➤ Hoher Grad an Code Generierung
- >Zentrale Bereitstellung moderner GUI Elemente (vgl. Windows)
- ➤ Integration bestehender Systeme (Userverwaltung, e-Reports,..)
- >Leichtes Einarbeiten in fremde Programme
- ➤Zentrale Ablage der Quellen
- ➤ Einfache Installation beim Client
- >,State-of-the-art' (Java)
- ➤ Profitieren von Weiterentwicklung eingesetzter OpenSource-Bibliotheken
- ➤ Alternative Generierung von Web- und RichClients
- ➤ Logging, JCS-Java Caching System, Docking Framework, EDI Anbindung, automatisierte Tests, Internationalisierung, usw...



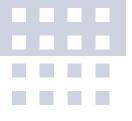
# Software Entwicklungsframework (tIDE)

Klassische 3-Tier Architektur: Datenbank - Business Logik - Oberfläche





# Software Entwicklungsframework (tIDE)



#### Umsetzung:

- > Beginn 2008
- Diplomarbeit Student der Universität Minden (Informatik) "Evaluierung von Frameworkkomponenten unter Berücksichtigung betrieblicher Rahmenbedingungen zur Gestaltung verteilter und datenbankbasierter Applikationen mit prototyphafter Umsetzung"
- > ..soll heißen:
  - Beschreibung ins Framework zu integrierender Komponenten
  - > Auswahl über Entscheidungsmatrizen
  - Prototypische Umsetzung Framework



# Software Entwicklungsframework (tIDE)



# Auswahl der Implementierungen nach:

- Eignung, Funktionsumfang, ...
- Verfügbarkeit von Knowhow
- Priorisierung bei Auswahl:
  - 1. Standard-Java
  - 2. standardisierte Bibliotheken (JSR)
  - 3. "etablierte" Bibliotheken
- Beschränkung auf Standards
  - Nutzung spezifischer Funktionalitäten der gewählten Implementierung vermeiden
  - Ziel: Entscheidung ggf. später revidierbar



# Software Entwicklungsframework (tIDE)

# Implementierungen:

- Integration: Spring 3.0
- Logging: log4j
- Internationalisierung: Eigenentwicklung
- Security: Eigenentwicklung
- Validierung: JSR 303 Bean Validation Implementierung von Hibernate
- Binding: JSR 295 Beans Binding, Implementierung "Better Beans Binding"
- Konvertierung: Eigenentwicklung
- Datenbank: Oracle 11g
- Persistenz: JPA 2.0, Implementierung *Hibernate*
- Business Logik: Spring-Komponenten



# Software Entwicklungsframework (tIDE)

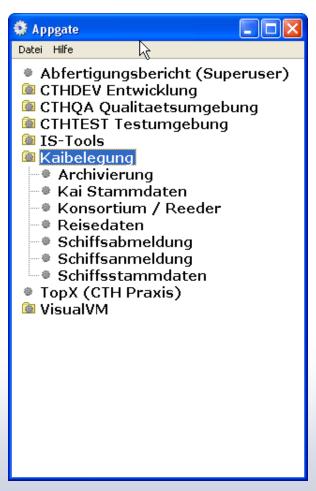
#### Implementierungen:

- Application-Server: Tomcat
  - Kompletter JEE-Server derzeit nicht benötigt
- Web-Service: JAX-WS (Implementierung CXF)
- > Remote-Zugriff: **Spring**-Remote
- Dialog-Kern: Eigenentwicklung
- Rich-Client-View: Swing, Swing Application Framework (JSR 296), JGoodies
- Web-Client-View: noch offen
- Versionsverwaltung: Subversion
- Build-System: Maven, Artifactory, Hudson
- > IDE: Eclipse, JFormDesigner



# Software Entwicklungsframework (tIDE)

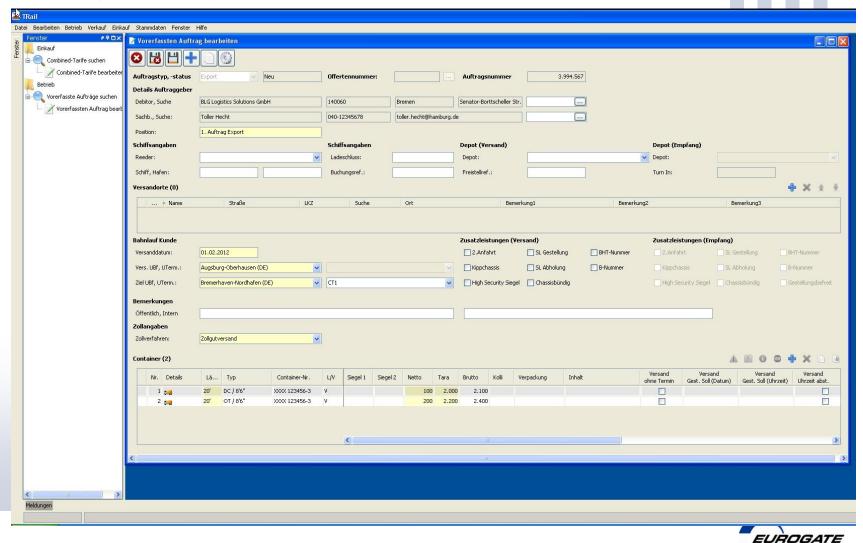
#### Menüesystem "AppGate":





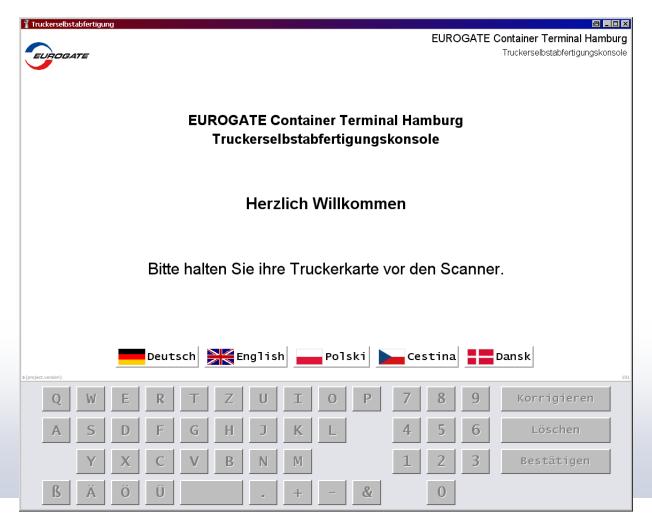
# Software Entwicklungsframework (tIDE)

#### Auftragsverwaltungssystem "TRail"



# Software Entwicklungsframework (tIDE)

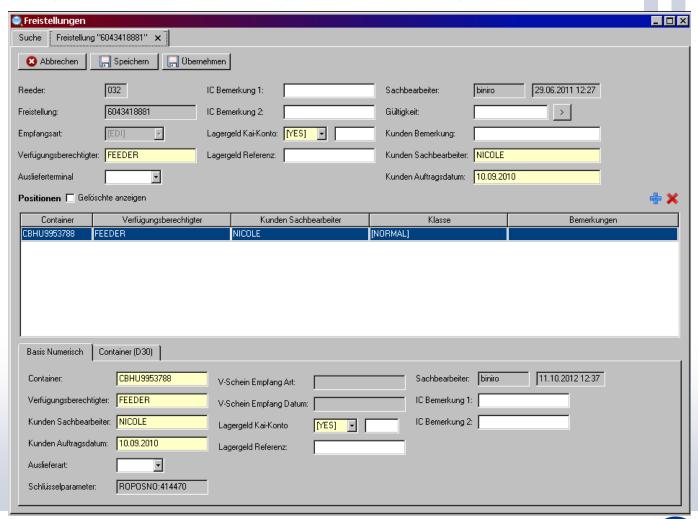
#### Truckerselbstabfertigungskonsole





# Software Entwicklungsframework (tIDE)

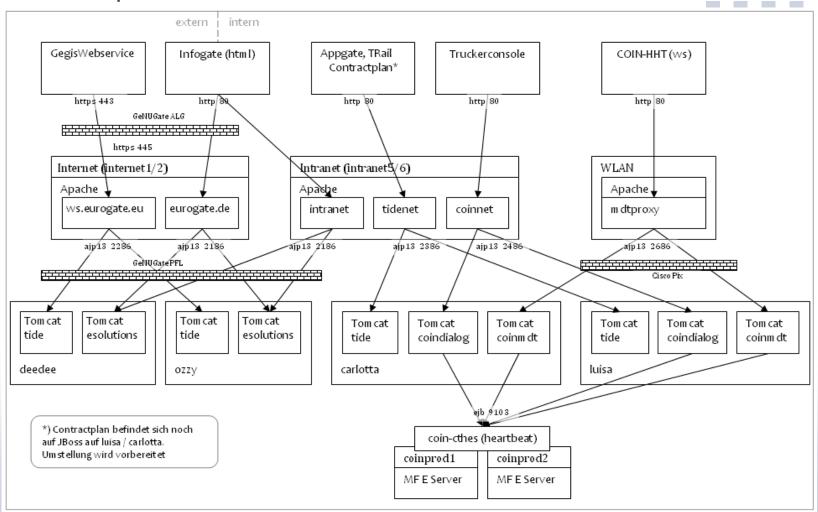
#### Freistellungen "Containerverwaltungssystem Hamburg"





# Software Entwicklungsframework (tIDE)

# Maschinenpark..





# Software Entwicklungsframework (tIDE)

#### Was ist geplant?

- Jtable Erweiterungen
- Usereigenschaften speichern
- Zentrale Archivierungsmechanismen
- Web-Client (Ablösung Infogate Framework)

#### Wie geht das taktisch vor sich?

- Zentrale Erweiterungen werden über Projekte finanziert





# Software Entwicklungsframework (tIDE)

#### Arbeitsweisen

- Zyklische Review Termine
- HPQC (ALM) Requirements / Defects
- Wöchentliche Kanban Meetings



## Projektüberwachung mit KANBAN

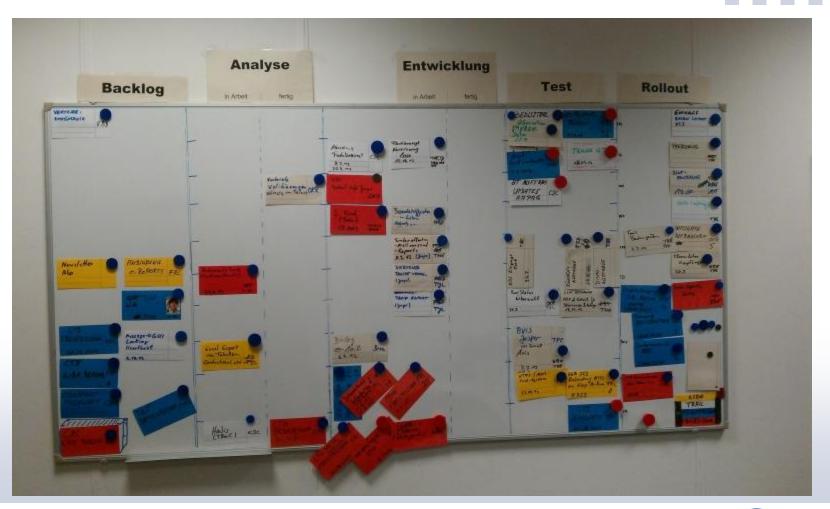
Kanban in der IT ist ein Vorgehen, das bei der Softwareentwicklung die Anzahl paralleler Arbeiten, den Work in Progress (WiP), reduziert und somit schnellere Durchlaufzeiten erreicht und Probleme – insbesondere Engpässe – schnell sichtbar macht.\*



- Die Wertschöpfungskette mit ihren verschiedenen Prozessschritten (zum Beispiel Anforderungsdefinition, Programmierung, Dokumentation, Test, Inbetriebnahme) wird gut sichtbar für alle Beteiligten visualisiert. Dafür wird ein Kanban-Board (in der Regel ein großes Whiteboard) verwendet, auf dem die unterschiedlichen Stationen als Spalten dargestellt werden. Die einzelnen Anforderungen (es können Tasks, Features, User Storys, Minimal Marketable Features (MMF) usw. sein) werden auf Karteikarten oder Haftnotizen festgehalten und durchwandern mit der Zeit als so genannte Tickets das Kanban-Board von links nach rechts.
- Die Anzahl der Tickets (Work in Progress WiP), die gleichzeitig an einer Station bearbeitet werden dürfen, wird limitiert. Wenn beispielsweise die Programmierung gerade zwei Tickets bearbeitet, und das Limit für diese Station zwei beträgt, darf sie kein drittes Ticket annehmen, auch wenn die Anforderungsdefinition ein weiteres bereitstellen könnte. Hierdurch entsteht ein Pull-System, bei dem sich jede Station ihre Arbeit bei der Vorgängerstation abholt, anstatt fertige Arbeit einfach an die nächste Station zu übergeben.



# Projektüberwachung mit KANBAN





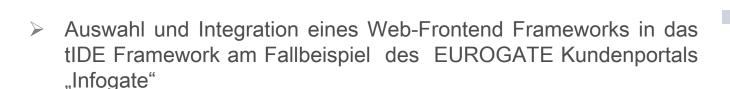
# Ihre Entdeckungstour aus der Kranperspektive.



- Die EUROGATE-Gruppe
- EUROGATE IT Services (ITS)
- Software Entwicklungsframework (tIDE)
- Aktuelle Praktikumsthemen



"Umstellung EUROGATE Web-Portal (Infogate ) auf das tIDE Framework"





- Bewertung aktueller Technologien/Produkte im Bereich Web Frontend
- Überprüfung und Bewertung technischer Rahmenbedingungen im vorhandenen tIDE Framework
- Überprüfung und Bewertung sicherheitsrelevanter Aspekte beim Einsatz des vorhandenen tIDE Framework im Web
- Beispielhafte Implementierung eines Infogate Dialogs



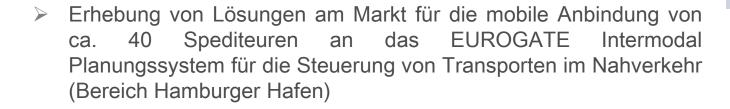
"Testautomatisierung"



- Konkret wird erhoben, wie man Testszenarien so erstellen kann, dass ein automatisierter Ablauf möglich ist, auch dann wenn eine Änderung am Layout an der zu testenden Anwendung erfolgt
- Das Praktikum hat folgende Zielsetzungen:
  - Bewertung aktueller Technologien/Produkte im Bereich Testautomatisierung
  - Beschreibung einer Alternative in theoretischer und praktischer Form auf die Testfälle einer definierten Anwendung
  - Erstellung von Testszenarien, mit dem Ansatz diese in einer möglichst allgemeinen Form zu entwerfen, damit sie allgemein anwendbar sind und eine Wiederverwendung gegeben ist



"Digitale Dispo"





- Bewertung aktueller Technologien/Produkte im Bereich mobile Trucksysteme mit Erstellung einer Empfehlung
- Beschreibung der Ist/Soll Prozesse für die Disposition von Speditionsaufträgen
- Mitarbeit bei der Integration der Lösung in den Softwareentwicklungsprozess für die Anwendung Trail der Firma EUROGATE Intermodal



#### EUROGATE IT SERVICES: Rückblick.

# Praktikumsthemen aus der Vergangenheit und die Umsetzung

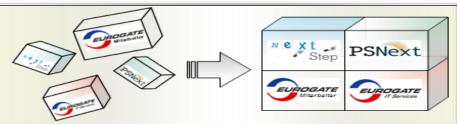
- Thema: Entwicklung eines Projektvorgehensmodell (PVM) für IT Projekte in EUROGATE Konzern
- Mitarbeit durch: Studenten der LEUPHANA Universität Lüneburg (Angewandtes Projektmanagement APM)
- > Ergebnis:







Das Multi- ProjektmanagementTool, PS-MEXT\* ist ein 100%
Web- basiertes Management- und
Planungstool. Es erméglicht
auch in komplexen Projekten
die Übersicht zu behalten, die
Auslastung der Mitarbeiter mit
einfachen Mitteln zu planen
und zu steuern, Termine und
Kosten im Griff zu haben,
Projektdurchlaufzeiten zu
verringern und souveräne
Entscheidungen treffen zu
können.





Projektteilnehmer und Ausbau der Nutzungsmöglichkeiten

"Projektvorgehensmodell 2.0"





- Beschreibung der Ist/Soll Prozesse für die Prozesse im Bereich der Projekte bei EUROGATE auf Basis des bestehenden PVM
- Integration der neuen Prozesse in die vorhandene Tool-Landschaft bei EUROGATE
- Ausrollen der neuen Vorgehensweise bei den bisherigen Anwendern des PVM und Mitarbeit bei der Erweiterung des Nutzerkreisen innerhalb der EUROGATE Gruppe



"Integration von Asset-Management, Architektur-Management und Kostenlegung (Server-Kosten)"



#### Das Praktikum hat folgende Zielsetzungen:

- Einarbeitung in das vorliegende fachliche Konzept und Ableitung eines technischen Konzepts für die Implementierung
- Mitarbeit bei der Implementierung der Schnittstellen zwischen den Systemen zur Umsetzung des technischen Konzeptes
- Ausrollen der Lösung, Erstellung von Schulungsunterlagen und Anleitung der Anwender bzgl. Anwendung der neuen Verfahrensweisen



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.





# EUROGATE IT: Zum Standort im Hafen



# EUROGATE IT: Zum Standort im Hafen

